



OTTO, Christoph, und Johann Friedrich STAHL

Über **C. OTTO** (1725–1798) vgl. Lindner.

Über **J. F. STAHL** (1718–1790) vgl. Mantel, Forstl. Biogr. I, 84 ff., Hess, 358 ff. u. Biogr. B.-W., 522 ff.



ONOMATOLOGIA FORESTALIS-PISCATORIO-VENATORIA. oder vollständiges Forst- Fisch- und Jagd-Lexicon, in welchem alle bey dem Forst- Fisch- und Jagdwesen vorkommende Kunstwörter erklärt, der Verhalt- und Kenntniß der Holzungen, sam(m)t der Art sie im besten Stande zu erhalten, angewiesen, die Eigenschaften, Gebrauch und Fortpflanzung der verschiedenen Holzarten, wie auch aller besonderer Gattungen der Bäume, ferner die Natur und Eigenschaften der wilden Thiere, der Vögel und des Federwildprets, alle Arten ihres Fanges und der Jagden, die mit ihnen angestellt werden, endlich auch der Raub- Stroh- und Teich-Fische, nebst ihrem Fang und Wartung beschrieben, auch die in

alle drey Gegenstände einschlagende Rechtsfälle mitgetheilet werden: Nach alphabetischer Ordnung zu allgemeinem Gebrauch deutlich und ausführlich abgehandelt, und aus langwieriger Erfahrung auch bewährtesten alten und neuen Schriftstellern gedachter Künste und Wissenschaften, wie auch der Naturlehre, Haushaltungskunst, Policy- und Cameral-Wissenschaften zusammengetragen.

Am Schluss mit Druckermarken: Ulm, Gedruckt bey Christian Ulrich Wagner, Canzleybuchdruckern, der Kayserl. Franciscischen Akademie der freyen Künste zu Augsburg, und der Herzogl. deutschen Gesellschaft zu Helmstädt Mitglied.

Erster Theil. Frankfurt und Leipzig, 1772.

8°. Frontispiz, 11 Bl., 1080 Sp., 4 gefaltete Kupfertafeln.

Zweyter Theil. Nebst einer Vorrede enthaltend Cameralische Gedanken von Waldungen und der Jagd. Frankfurt und Leipzig, 1773.

8°. 24 Bl., 990 Sp.

Dritter und letzter Theil. Nebst einer Vorrede von Abgabe der Gerechtigkeitshölzer. Frankfurt und Leipzig, 1773.

8°. 12 Bl., 1064 Sp., (1) S. (Nachtrag u. Druckfehler), 1 Leerbl.

ONOMATOLOGIAE FORESTALIS-PISCATORIO-VENATORIAE SVPPLEMENTVM oder Beyträge und Verbesserungen des vollständigen Forst- Fisch- und Jagd-Lexicon Vierter Band in welchem alle bey dem Forst- Floß- Fisch- und Jagdwesen vorkommende Kunstwörter erklärt und in alphabetischer Ordnung beschrieben werden etc. Nebst einer Vorrede von schlagbaren, überständigen und abständigen Hölzern und Waldungen verfertigt und herausgegeben von J. F. Stahl Herzogl. Würtemb. Hof- und Rent-Cammer Expeditions-Rath. Stuttgart 1780. bey Johann Benedict Mezler.

8°. 8 Bl., 1120 Sp.

4 Teile (alles) in 4 Bdn. Marmor. Pp. d. Zt. mit Rückengoldpr. u. 3 Rückensch.

Die ersten drei Bde. anonym erschienen. Am Schluss von Bd. 3 Druckerangabe mit Druckermarken: „Ulm, Gedruckt bey Christian Ulrich Wagner, Canzleybuchdruckern, der Kayserl. Franciscischen Akademie der freyen Künste zu Augsburg, und der Herzogl. deutschen Gesellschaft zu Helmstädt Mitglied.“ Das Frontispiz von August (F. Augustin) Scheller (um 1719–1790) gezeichnet u. Joseph Friedrich Rein (1720–1785) gestochen u. die Tafeln zeigen Jagdtiere bzw. Fanggeräte. Exemplar in den einheitlichen Meistereinbänden aus der Bibliothek der Franziska Theresia Reichsgräfin von Hohenheim (1748–1811), bekannt unter dem Kurznamen „Franziska von Hohenheim“, der zweiten Frau von Karl Eugen (12.) Herzog von Württemberg (1728–1793). Mit ihren goldgeprägten Initialen „F H“ auf den Einbandrücken. F. v. Hohenheim erwarb 1790 das Gut Bächingen a. d. Brenz im schwäbischen Landkreis Dillingen/Bayern. Ihr Universalerbe, der Kammerherr Karl Ludwig (Louis) Axel Freiherr von Böhnen (1760–1829), veräußerte 1821 das Gut mit der Bibliothek an den Augsburger Bankier Johann Gottlieb Süßkind (1767–1849), der kurz vorher im gleichen Jahr von König Maximilian I. (Maria Michael Johann Baptist Franz de Paula Joseph Kaspar Ignatius Nepomuk) (1756–1825) von Bayern mit dem Freiherrntitel nobilitiert worden war. Mit seinem Bibliotheksstempel bzw. mit dem Bibliotheksstempel seines Sohnes

Gottlob Lorenz Jakob Freiherr von Süßkind (1809–1896) („Baechingen a/Brenz G. S. No 1610 a-d“) auf den Titeln.

Lindner 11.1565.01 u. 11.1567.01; Souhart 576 (ungenau) u. 657/658 (mit abweichendem Verlagsort); Mantel I, 12; Schwerdt II, 55 (nur 3 Bde.); **Knorring 903, K 612**



Quelle:

Ekkehard von Knorring, Alte deutsche Jagdliteratur des 16.–19. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Jagdbibliographie. Augsburg, Wißner-Verlag 2006. (Knorring)

Ekkehard von Knorring, Alte deutsche Jagdliteratur des 16.–19. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Jagdbibliographie. – Supplement. Augsburg, Wißner-Verlag 2022. (Knorring S, K)